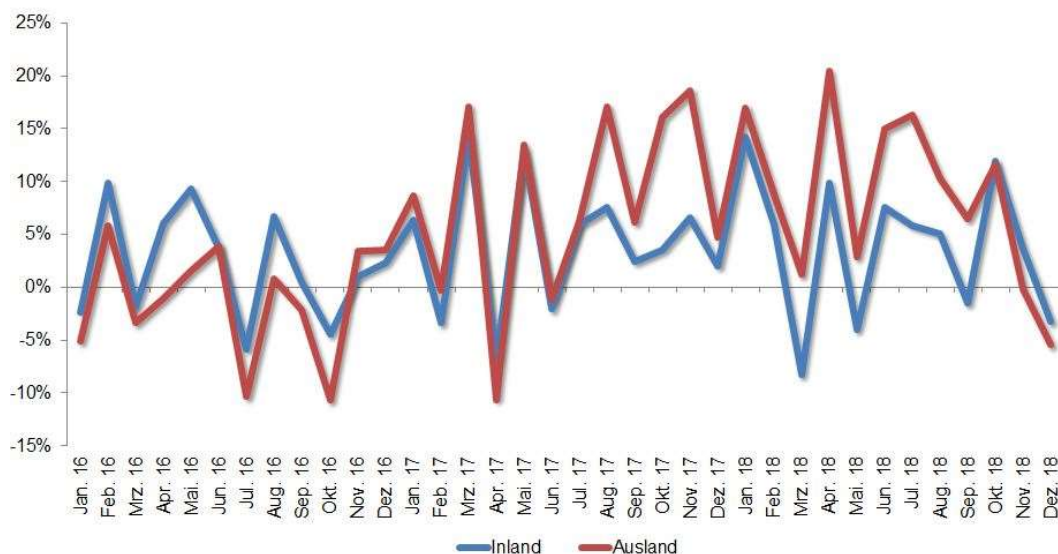


Holz: Umsätze gehen im Dezember 2018 leicht zurück

Das Holzgewerbe vermeldete im Dezember 2018 leichte Rückgänge bei den Umsätzen. Die Inlandsumsätze sanken um 3,3 Prozent und die Auslandsumsätze verloren 5,5 Prozent. Damit lag der Gesamtwert um 3,8 Prozent unter dem Wert vom Dezember 2017. Damals hatte es einen Umsatzzuwachs von insgesamt 2,7 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat gegeben. Dabei waren der Umsatz im Inland um 2 Prozent und der Umsatz im Ausland um 4,7 Prozent gestiegen.

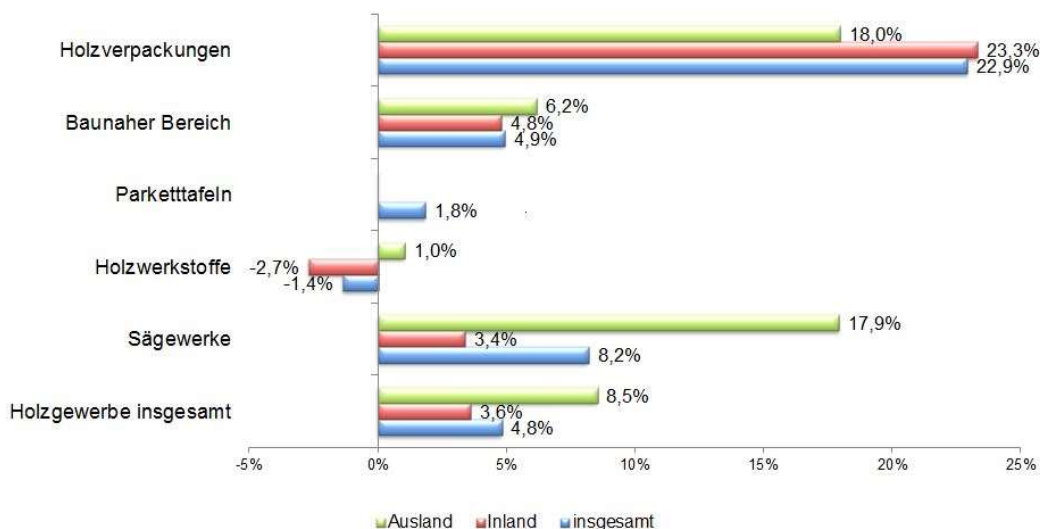
**Monatliche Umsatzentwicklung Holzgewerbe
Veränderungsraten zum Vorjahresmonat**



Umsätze im Holzgewerbe im Gesamtjahr 2018 im Plus

Die amtlichen Zahlen zu den Umsätzen im Holzgewerbe lagen im Gesamtjahr 2018 über dem Niveau des Vorjahres. Laut Statistischem Bundesamt stiegen die Umsätze um 4,8 Prozent. Einen sehr guten Zuwachs schafften die Holzverpackungen mit 22,9 Prozent. Wichtig in diesem Zusammenhang: Bei den Holzverpackungen werden seit Anfang 2018 sieben Prozent mehr Unternehmen mit 14 Prozent mehr Beschäftigten erfasst. Die Sägewerke erreichten einen ebenfalls ordentlichen Anstieg von 8,2 Prozent. Die Holzwerkstoffe verloren leicht mit minus 1,4 Prozent. Der baunahe Bereich konnte um ordentliche 4,9 Prozent zulegen. Bei den Parketttafeln gab es weiterhin Positives zu vermelden: Plus 1,8 Prozent standen hier in den Büchern.

Umsatzentwicklung Holzgewerbe Januar-Dezember 2018 Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %



Geschäftsklima Holz: Lage runter – Erwartungen rauf

Das Geschäftsklima im Holzgewerbe entwickelte sich im Februar 2019 uneinheitlich. So sank der Wert bei der Geschäftslage im Februar 2019 im Vergleich zum Vormonat von 33 auf 23 Punkte. Im Vorjahresmonat hatte dieser Wert bei 33 Punkten gelegen. Die Geschäftserwartungen hingegen stiegen im Februar 2019 im Vergleich zum Vormonat von -3 Punkten auf 2 Punkte. Im Februar 2018 hatte der Wert bei plus 7 Punkten gelegen. Achtung: Das ifo-Institut hat seine Berechnungsmethodik im April 2018 umgestellt, womit es zu leichten Abweichungen zu den zuvor ausgewiesenen Werten kommen kann.

ifo-Geschäftsklima im Holzgewerbe



Zulieferprodukte: Preise steigen weiter deutlich an

Die Zulieferpreise stiegen im Januar 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat weiter deutlich an. Insbesondere die gestiegenen Preise für Holzwerkstoffe mit plus 1,2 Prozent und für Schnittholz mit plus 3,9 Prozent machen den Branchenunternehmen zu schaffen. Auch die Preise für Erdgas erhöhten sich um heftige 11,8 Prozent, für Schlösser und Beschläge um 1,5 Prozent und für Kunststoffe um 2,1 Prozent. Auch für elektrischen Strom stiegen die Preise nach langer Zeit einmal wieder, und zwar um 1,7 Prozent.

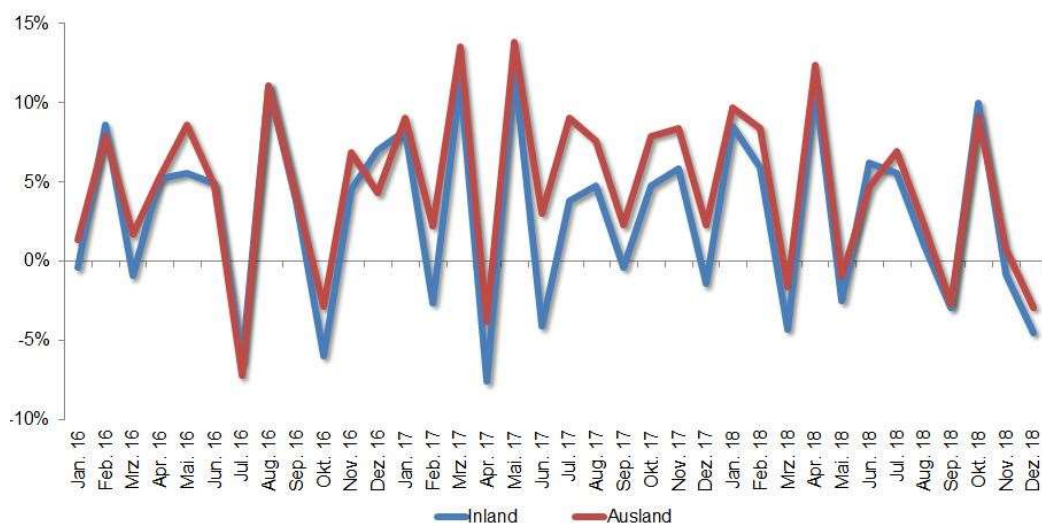
Entwicklung der Erzeugerpreise Januar 2019

	Preis- index	Veränderung im Vergleich zu vor ...			
	2015 =100	einem Monat	einem Jahr	zwei Jahren	drei Jahren
Schnittholz	106,1	0,4%	3,9%	7,1%	6,8%
Holzwerkstoffe	102,7	-0,1%	1,2%	4,5%	3,4%
Kunststoffe	105,2	-0,2%	2,1%	7,5%	6,7%
Schlösser, Beschläge	103,8	0,9%	1,5%	3,0%	3,2%
Elektrischer Strom	103,5	1,2%	1,7%	1,5%	3,2%
Erdgas	104,1	-1,7%	11,8%	13,6%	19,7%

Kunststoff: Umsätze im Dezember 2018 leicht gesunken

Der Umsatz der Kunststoffindustrie ist im Dezember 2018 gegenüber dem Dezember 2017 leicht um 3,9 Prozent gesunken. Dabei verzeichnete der Inlandsumsatz ein Minus von 4,5 Prozent und der Auslandsumsatz sank um 2,9 Prozent. Die Zahlen aus dem Dezember 2017 hatten im Vergleich zum Dezember 2016 stabile Umsätze ausgewiesen: Der Umsatz lag damals genauso hoch, wie im Vorjahresmonat. Dabei war der Umsatz im Auslandsgeschäft um 2,3 Prozent gestiegen und im Inland um 1,4 Prozent gesunken.

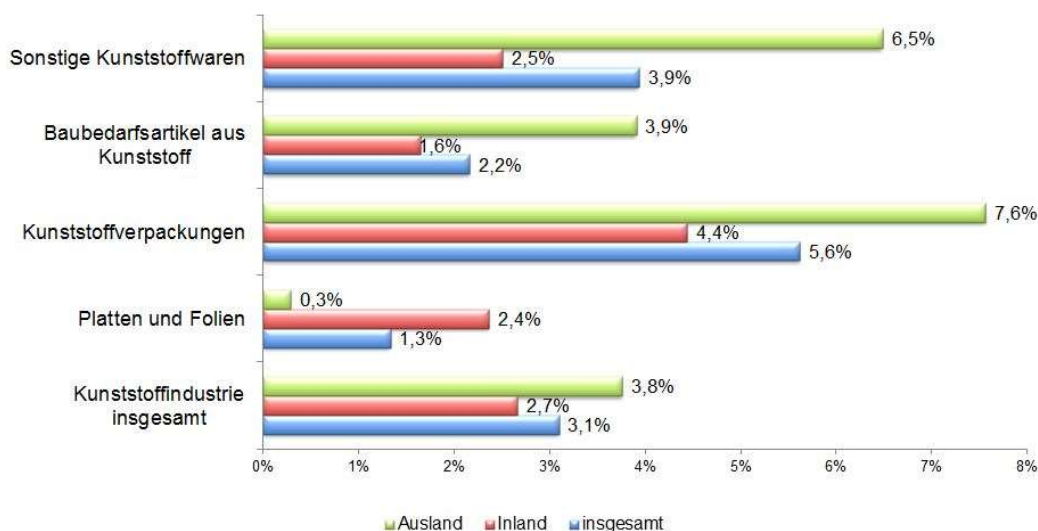
Monatliche Umsatzentwicklung Kunststoffindustrie Veränderungsraten zum Vorjahresmonat



Kunststoff: Positiver Umsatz in 2018

Der Kunststoffsektor entwickelte sich im Gesamtjahr 2018 stabil über dem Vorjahresniveau: Die Umsätze stiegen um 3,1 Prozent. Dabei konnten alle Segmente einen Umsatzzuwachs erzielen. Kunststoffverpackungen legten um erfreuliche 5,6 Prozent zu, sonstige Kunststoffwaren um 3,9 Prozent und Baubedarfsartikel aus Kunststoff leicht um 2,2 Prozent. Bei Platten und Folien fiel das Plus mit 1,3 Prozent verhaltener aus.

Umsatzentwicklung Kunststoff Januar-Dezember 2018 Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %



Geschäftsklima Kunststoff: Lage und Erwartungen schlechter

Der ifo-Konjunkturtest bescheinigt der Kunststoffindustrie im Februar 2019 ein recht einheitliches Geschäftsklima. Der Wert für die Lage sank im Februar 2019 gegenüber Januar 2019 von 23 Punkten auf nunmehr 22 Punkte. Im Vorjahresmonat hatte der Wert bei 46 Punkten gelegen. Die Geschäftserwartungen sanken im Februar 2019 gegenüber dem Vormonat von 7 Punkten auf -14 Punkte. Der Wert im Februar 2018 lag bei 23 Punkten. Achtung: Das ifo-Institut hat seine Berechnungsmethodik im April 2018 umgestellt, womit es zu leichten Abweichungen zu den zuvor ausgewiesenen Werten kommen kann.

ifo-Geschäftsklima in der Kunststoffindustrie

